

Bitte um eine Beihilfe aus Mitteln der Evangelischen Studienhilfe  
beim Evangelischen Oberkirchenrat



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG

Beihilfe für das WS/SS: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

I. Angaben zur Person					
Familiename			Vorname		
Geburtstag			Geburtsort		
Hochschulanschrift			Heimatanschrift		
Straße			Straße		
PLZ, Ort			PLZ, Ort		
Telefon		E-Mail		Telefon	
Bankverbindung – Name der Bank		IBAN		BIC	
II. Familienverhältnisse					
Vater		Mutter		Ehepartner (bei Verheirateten)	
Name		Name		Name	
Beruf	Konfession	Beruf	Konfession	Beruf	Konfession
PLZ, Ort (falls abweichend)		PLZ, Ort (falls abweichend)		PLZ, Ort (falls abweichend)	
Geschwister				Kinder	
Anzahl:		davon unterhaltsberechtig:			
Namen		Beruf	Alter	Namen	Alter
1				1	
2				2	
3				3	
4				4	
III. Studium					
Hochschulsemester:		Prüfungsordnung	Lateinprüfung	Griechischprüfung	Hebräischprüfung
davon Sprachensem.:		<input type="checkbox"/> alt	<input type="checkbox"/> neu		
Semester		Hochschule (Ort)		Fach (ggf. Hauptfach unterstreichen)	
von WS/SS ...../..... bis WS/SS ...../.....					
von WS/SS ...../..... bis WS/SS ...../.....					
von WS/SS ...../..... bis WS/SS ...../.....					
von WS/SS ...../..... bis WS/SS ...../.....					
von WS/SS ...../..... bis WS/SS ...../.....					
Zwischenprüfung WS/SS ...../.....		Aktueller Schein			
Voraussichtlicher Termin des Exams: WS/SS ...../.....		<i>Bei Antrag ab dem 10. Hochschulsemester:</i> Hiermit versichere ich, dass ich im ..... mein Examen abschließen werde. Es ist mir bewusst, dass nur für zwei Semester ein erhöhter Examensbedarf angerechnet werden darf.			
(Unterschrift) _____					
Veränderungen gegenüber dem letzten Antrag.					
Sonstiges.					

**Einkommens- und Vermögensverhältnisse****IV. – der Eltern**

monatlich

- |  |              |
|--|--------------|
| 1. Monatliche Einkünfte nach dem neuesten Stand  |              |
| 1.1. aus nicht-selbständiger Tätigkeit (brutto)  | _____ €      |
| 1.2. Kindergeld  | _____ €      |
| 1.3. aus Gebäuden, Land- und Forstwirtschaft   | _____ €      |
| 1.4. Kapitalerträge  | _____ €      |
| 1.5. Sonstige Einkünfte (z. B. Gegenwert einer Dienstwohnung)  | _____ €      |
| 2. Monatliche Belastungen  |              |
| 2.1. Miete   | _____ €      |
| 2.2. Schuldentilgung und Schuldzinsen  | _____ €      |
| 3. Vermögen  |              |
| 3.1. Liegenschaften: Art (Haus Grundstücke etc.)<br>und Verkehrswert (derzeitiger An- bzw. Verkaufswert) | _____ €      |
| 3.2. Kapitalzins (Wertpapiere und dgl.)  | _____ €      |
| 3.3. Schulden (Hypothesen und Sonstiges)   | ./ . _____ € |

**V. – des Antragstellers/der Antragstellerin**

monatlich

- |  |         |
|--|---------|
| 1. Einkommen aus eigener Arbeit _____ ; anzurechnen:<br>(bis zur Höhe von 1.740 € pro Semester/290 € pro Monat unberücksichtigt) | _____ € |
| 2. Eigenes Vermögen (Sparkonto, Wertpapiere, Bundesobligationen o. ä.)<br>(Freibetrag 7.500 €)                                   | _____ € |
| 3. Stipendien und sonstige Unterstützung aus öffentlichen Mitteln<br>(z. B. BAföG, BEEG, LEG, Wohngeld)                          |         |
| 3.1. BAföG, gegebenenfalls abzüglich des KV-/PV-Zuschlags  | _____ € |
| 3.2. Elterngeld/Erziehungsgeld   | _____ € |
| 3.3. Stipendien  | _____ € |
| 3.4. Wohngeld  | _____ € |
| 4. Unterstützung von Eltern/Verwandten   | _____ € |
| 5. Sonstiges Einkommen   | _____ € |

**VI. – des Ehepartners/der Ehepartnerin**

monatlich

- |   |         |
|---|---------|
| 1. Einkommen aus eigener Arbeit   | _____ € |
| 2. Stipendien und sonstige Unterstützung aus öffentlichen Mitteln<br>(z. B. BAföG, BEEG, LEG, Wohngeld) |         |
| 2.1. BAföG  | _____ € |
| 2.2. Elterngeld/Erziehungsgeld  | _____ € |
| 2.3. Stipendien   | _____ € |
| 2.4. Wohngeld   | _____ € |
| 3. Unterstützung von Eltern/Verwandten  | _____ € |
| 4. Sonstiges Einkommen  | _____ € |

Besondere persönliche Verhältnisse des Antragstellers/der Antragstellerin, seiner/ihrer Eltern und seiner Ehepartnerin/ihrer Ehepartners können ggf. auf einem gesonderten Blatt dargelegt werden.

VII. Bedarfsberechnung		monatlich	6 Monate (gesamter Antragszeitraum)
1. Mietkosten		_____ €	
2. Lebensbedarf		_____ €	
3. Fahrtkosten am/zum Hochschulort bei KFZ einfache Entfernung: _____ km)		_____ €	
4. Sonstiges z. B. Kinderbetreuungszuschlag (keine Studiengebühren)		_____ €	
_____		_____ €	
_____		_____ €	
	Summe monatlich =	_____ €	Übertrag Summe für 6 Monate _____ €
Außergewöhnlicher Bedarf			+ _____ €
(Begründung: _____ )			
(ggf. Extra-Blatt verwenden)			
	<b>Gesamtbedarf für 6 Monate =</b>	_____ €	

VIII. Finanzierungsplan		Übertrag Einkünfte 6 Monate:	
1. monatl. Eigeneinkünfte Antragsteller/in (Übertrag von V.)		_____ €	_____ €
2. monatl. anzurechnender Betrag eigenes Vermögen (Übertrag von V.)		_____ €	+ _____ €
3. monatl. Beitrag der Eltern (Übertrag von V.)		_____ €	+ _____ €
4. monatl. Einkünfte Ehepartner/in (Übertrag von VI.)		_____ €	+ _____ €
	<b>Gesamteinkünfte für 6 Monate =</b>	_____ €	
	<b>Ungedeckter Betrag (Gesamtbedarf – Gesamteinkünfte) =</b>	_____ €	

Die Richtigkeit der Angaben bezeugen:

....., den .....  
(Antragsteller/Antragstellerin)

....., den .....  
(Vater bzw. Mutter)

....., den .....  
(Ehegatte/Ehegattin)

*Die Mittel der Evang. Studienhilfe verdanken sich einem jährlichen Gottesdienstopfer der Kirchengemeinden unserer Landeskirche.*

Die Beihilfe wird in der Regel für die Dauer eines Semesters gewährt (1.10.-31.3.; 1.4.-30.9.).  
Zur Antragsberechtigung siehe das Merkblatt.  
Die Gesuche sind jeweils zu Beginn des Semesters über die Studieninspektorin im Ev. Stift in Tübingen vorzulegen (siehe Aushang).

Die folgende Seite ist nicht auszufüllen.

Äußerung durch das Ephorat des Evang. Stifts zu Tübingen:

Hochschulsemester insgesamt:	_____
Semester Evang. Theologie:	_____
./. Urlaubssemester (ohne Studienhilfe):	_____
Urlaubssemester (mit Studienhilfe): _____ (zählt bei der Berechnung mit)	
./. anrechenbare Sprachsemester:	_____
./. zusätzliche Semester für Kinderbetreuung:	_____
<u>Für Studienhilfe maßgebliches Semester:</u> _____	

Eingereichte Unterlagen:

- Immatrikulationsbescheinigung
- BAföG-Bescheid
- Schein
- Kopie Geburtsurkunde (bei Beantragung des Kinderbetreuungszuschlags)

Bemerkungen:

An den  
Evang. Oberkirchenrat  
Postfach 10 13 42  
70012 Stuttgart

weitergeleitet.

i. A. ....  
- Ephorat -